

**Durch WALD & FLUR**

**RUNDWEG 7 km selbst markiert**

Diese Tour zeigt die Schönheiten unserer Flora und Fauna im Landschaftsschutzgebiet „Erzgebirgsweg“ und im Naturschutzgebiet „Am Rümpfwald“.

Der Rundweg startet am Pflegeheim „Friedenshöhe“ – am Ende der Lichtensteiner Straße – und führt über den alten Straßenverlauf durch die Wiesenlandschaft des NSG „Am Rümpfwald“. Am Wegesrand lädt die gemütliche Gaststätte „Forsthaus“ die Wanderer zum Einkehren ein, ehe man der Straße Richtung St. Egidien bis zum Abzweig Elise-Schmidt-Weg folgt. Auf dem Waldweg geht es bergab bis zur Forststraße in Niederlungwitz. Hier hält man sich erneut links und erklimmt die kaum befahrene Straße zum Kammweg. Durch Wald und Flur schlängelt sich der nachfolgende Streckenabschnitt auf dem Erzgebirgsweg und gibt viele schöne Blicke ins Lungwitztal frei. Am Ende der Wanderung lohnt es sich einen Abstecher zum Bismarckturm zu machen, ehe man den Ausgangspunkt erreicht.

**Erfrischend Wissenswertes**

**RUNDWEG 9 km selbst markiert**

Die 21 Stationen des Flußerlebnispfads zeigen das Wirkungsgefüge heimischer Fließgewässer mit seinen Nutzungsanforderungen und -konflikten auf. Gleichzeitig sollen die Schautafeln Verständnis für die Bedeutung der Bäche und Flüsse als Lebensadern wecken.

Der Rundweg beginnt am Parkplatz Forsthaus in Richtung Glauchau. Nach ca. 50 m zweigt rechts der Wanderweg nach Niederlungwitz ab. Es geht immer bergab. Im Tal angekommen, führt die Route über die Forststraße (immer rechts halten und an der Schranke vorbei) zum Flusslehrpfad am Lungwitzbach. Neben den wissenswerten Stationen gibt es auch die Gelegenheit die Füße im Bach abzukühlen. Am Wasser entlang führt nun der Weg am Sportplatz vorbei bis St. Egidien. Die gelben Markierungen zeigen den weiteren Verlauf (Mühlgraben, Pfarrberg, Schillerstraße, Glauchauer Str. zur Thurmer Straße abbiegen). Auf der Thurmer Straße angelangt geht es stetig bergan durch Felder, den Rümpfwald bis zum Rastplatz „Zwillingsbuchen“. Jetzt hält man sich rechts und wandert den Waldweg entlang bis zum Ausgangspunkt am „Forsthaus“.

**Glauchau in allen Facetten**

**RUNDWEG 7 km markiert**

Diese Tour beginnt auf dem Marktplatz und entführt den Wanderer über Schloss und Mülberg in die Unterstadt. Dort reihen sich Gründelteich und Stausee fast nahtlos aneinander. Der Weg führt durch Wernsdorf und Hölzel. Über das Albertsthal und das Villenviertel kehrt man zurück in die historische Altstadt. Diese wunderschöne Strecke gehört zu den „klassischen“ Spazierwegen der Glauchauer. Entlang der Strecke empfehlen sich interessante Abstecher: Besichtigung des Marktes, der Kirche St. Georgen und der Doppelschlossanlage, der Spielplatz Karlsweg, das Hedrich-Wehr und das große Wehr an der Zwickauer Mulde.

Große Kreisstadt **GLAUCHAU**

**WANDERN**

Natur | Wasser | Wissen

## entlang der WASSERWEGE

**8 km**  
gelb markiert

Ausgangspunkt der Tour ist der Parkplatz an der Albertsthaler Straße. Der Weg führt über das Hedrichwehr der Zwickauer Mulde und durch Feld und Wiese zur Flutrinnenbrücke an der Auestraße. Entlang des Flutrinnen- und später des Muldendamms gelangt man nach Niederschindmaas, einem beschaulichen Dorf mit vielen Fachwerkhäusern und einem großen Reiterhof. Richtung Schlunzig geht es weiter bis links der Weg nach Wernsdorf abbiegt. Der Weg begleitet den Lauf der Mulde, führt über die neue Bogenbrücke an verschiedenen Wasserbauwerken vorbei zum Südufer des Stausees. Entlang der bewaldeten Uferseite des vogelreichen Sees führt der Weg zurück zum Parkplatz.

Bei Niedrigwasser kann man die Furt zur Querung nutzen.

Wernsdorf

Muldenerbrücke bei Wernsdorf

## Geschichte & Natur auf der Spur

**6 km**  
gelb markiert

Die Wanderung führt durch die historische Innenstadt über die Oberstadt in die ruhigen Randlagen. Vorbei am Naturschutzgebiet „Am Rümpfwald“ mit Biotopen aus Rasenflächen, Teichen und Tümpeln und durch die Waldflächen nahe dem Bismarckturm gelangt man nach Niederlungwitz. Nachfolgend führt der Weg wieder zurück nach Glauchau. Als kleine Abstecher entlang der Strecke könnte man im Rosarium verweilen, das Bismarckturm besichtigen, das kleine Tiergehege oder den großen Spielplatz an der Talstraße besuchen. Start und Zielpunkt ist der Glauchauer Markt. Der Rundweg beginnt in Richtung Krankenhaus. Wer mit dem Auto anreist, sollte den Parkplatz in der Hoffnung (Zugang zum Markt über Schulplatz und Marktdurchgang) nutzen.

Am Rümpfwald

Markt

Marktplatz mit Brunnen

## Rund um Glauchau

**20 km**  
grün markiert

**Kurzbeschreibung:**  
Start: Bahnhof Glauchau → Richtung Stadtmitte → Markt → vor dem Schloss den Mühlberg hinunter zum Gründelpark → Überquerung der Albertsthaler Straße Richtung Stausee → an Stausee entlang bis Wehr → Wanderweg nach Wernsdorf → am Sportplatz links halten → Muldenstraße → auf Mülsener Straße links bis Kreuzung nach Voigtlaide, Talgasse hinunter → links auf Feldstraße danach wieder auf Voigtlaidler Straße, dort rechts halten → nach 800m rechts in die Siedlung „Am Scheibenbusch“ → Siedlung durchlaufen → Thurmer Straße überqueren → bergauf der grünen Markierung folgen zum Rehbocksberg → oben nach rechts den Tannenweg bis zur Schutzhütte gehen → Wanderschild „Forsthaus 2,5 km“ folgen → vorbei an Zwillingebuche → Wegweiser „Forsthaus 2,0 km“ folgen → nach ca. 100m wieder nach links in die Forsthausstraße biegen → weiter in Richtung St. Egidien → nach 800m links auf Elise-Schmidt-Weg → bergab bis Niederlungwitz → auf Forststraße, dann auf Lobsdorfer Straße über die Brücke (Achtung Autoverkehr) → nach ca. 100m die Lobsdorfer Straße überqueren → Straße des Friedens → Querung Hauptstraße → Wanderweg an der Niederlungwitzer Lehne folgen → auf Wegweiser „Bahnhof“ achten → an Bergstraße links den Berg zum Erzgebirgsweg hoch → da nach rechts und dann nach links durch das Tiergehege → Lungwitzer Straße queren → durch Carolapark bis D.-Bonhoeffer-Straße → auf Schlachthofstraße rechts halten bis Erich-Fraaß-Straße → über Scherbergplatz zum Ziel

Stausee Nordufer

Größe Kreisstadt  
**GLAUCHAU**

**Information:**  
Tourist-Information im Ratshof | Markt 1 | 08371 Glauchau  
Tel.: 03763 2555 | touristinfo@glauchau.de

Vorschläge für Abkürzungen der Routen sind mit einer Strichlinie ..... versehen.  
Die Wandertouren wurden vom Verein „Attraktives Glauchau e.V.“ empfohlen und markiert.

**S** Schutzhütte   **R** Rastplatz   **P** Parkplatz  
**G** Gastronomie   **K** Kaffee   **S** Spielplatz

**Tiergehege**

**weberag**  
Wirtschaftsförderung der Stadt Glauchau

Umfangreiche Informationen zu Glauchaus Sehenswürdigkeiten und weitere Wander- und Erlebnistipps sind zu finden unter [www.weberag.de](http://www.weberag.de).

**Impressum:**  
Herausgeber: Stadt Glauchau | [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de)  
in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung weberag mbH  
Gesamtherstellung:  
AppelGrips Werbeagentur, Glauchau | [www.appel-grips.de](http://www.appel-grips.de)  
Fotos: © weberag-GmbH | AppelGrips | goodluz-fotolia.com  
Karten: © OpenStreetMap contributors  
[www.openstreetmap.org/copyright](http://www.openstreetmap.org/copyright)